

60.

PROGRAMM



INTERNATIONALER
INSTRUMENTAL
WETTBEWERB
MARKNEUKIRCHEN

8 . B I S 1 7 . M A I 2 0 2 5

VIOLINE.VIOLA



Augustin
Hadelich

Augustin Hadelich

The sound of
Evah Pirazzi strings
is powerful and round.
I use them on the 1744
"Leduc" Guarneri del Gesù
because I feel that they
bring out its best qualities.



SEIT 1798
PIRASTRO
MUSIKSAITEN



Strings Handmade in Germany
www.pirastro.com

INTERNATIONALER INSTRUMENTALWETTBEWERB MARKNEUKIRCHEN

gefördert durch:



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



MERKUR
PRIVATBANK



eins
energie in sachsen

AUTOHAUS
SCHÜLER

Chursächsische
Veranstaltungs GmbH



... Leader Vogtland und weitere Sponsoren.

	Seite
KALENDER	5
GRUSSWORTE	
Grußwort des Ministerpräsidenten und Schirmherren	8
Grußwort des Schirmherren	11
Grußwort des Präsidenten	13
Grußwort des Landrates	15
Grußwort des Bürgermeisters	17
RAHMENPROGRAMM	
Sinfoniekonzert zur Eröffnung	18
Gemeinschaftskonzert Männerchor / Zupfgruppe	25
Frühschoppen	27
Schauvorführungen, Ausstellungen, Tage der offenen Tür, Vorträge	28
Blaskonzert mit dem Blasorchester Markneukirchen	35
Finale Fach Violine	37
Finale Fach Viola	39
Preisträgerkonzert	41
WETTBEWERB	
Blick zurück - 60 Jahre IIW	31
Jury	45
Teilnehmer im Fach Violine	47
Teilnehmer im Fach Viola	50
Länderspiegel	53
Preisträger Violine 2015 und Viola 2017	54
Preisträger Oboe und Posaune 2024	55
Preise und ihre Stifter	56
Wettbewerbsablauf	61
TERMINE, IMPRESSUM	62

MITTWOCH, 7. MAI 2025

- 14.30 Uhr, Schauvorführung in den Erlebniswerkstätten** **28**
 Erlebniswelt Musikinstrumentenbau, Joh.-Seb.-Bach-Str. 13
- 16.00 Uhr, Turmblasen des Posaunenchores**
 Ev.-luth. Kirche St. Nicolai

DONNERSTAG, 8. MAI 2025

- 19.00 Uhr, Empfang zur Eröffnung**
 mit Vorstellung der Juroren in den Fächern Violine und Viola und Auslosung der Wettbewerbsreihenfolge
 Musikhalle Markneukirchen, Foyer, An der Musikhalle 16

FREITAG, 9. MAI 2025

- 9.00 Uhr, 1. Runde – Violine** **61**
 Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16
- 9.00 Uhr, 1. Runde – Viola** **61**
 Altes Schloß, Kirchstraße 20, OT Erlbach
- 19.30 Uhr, Sinfoniekonzert zur Eröffnung** **18**
 Sinfonieorchester Markneukirchen, Chor des Gymnasiums Markneukirchen
 Dirigent: Matthias Spindler
 Choreinstudierung: Erik Emmanuel Wohlrab
 Solisten: Cristina Gómez Godoy (Oboe), Patrick Hollich (Klarinette),
 Achille Fait (Horn), David Spranger (Fagott),
 Nele Hufenbach (Klavier)
 Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

SAMSTAG, 10. MAI 2025

- 9.00 Uhr, 1. Runde – Violine** **61**
 Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16
- 9.00 Uhr, 1. Runde – Viola** **61**
 Altes Schloß, Kirchstraße 20, OT Erlbach
- 17.00 Uhr, Eröffnung der Sonderausstellung** **28**
 Scheune Gerber-Hans-Haus, Trobitzsch 14
- 18.00 - 24.00 Uhr, Museumsnacht Markneukirchen** **29**
 Musikinstrumenten-Museum und Scheune Gerber-Hans-Haus,
 Bienengarten 2 / Trobitzsch 14
- 18.30 Uhr, Klangerlebnisse mit Percussion** **29**
 Weltmusikgarten des Musikinstrumenten-Museums,
 Bienengarten 2

19.30 Uhr, Gemeinschaftskonzert des Mandolinen- und Gitarrenensembles Markneukirchen und des Männerchors Markneukirchen 25
Scheune Gerber-Hans-Haus, Trobitzsch 14

20.00 – 23.00 Uhr, Hof-Musik mit dem Duo Sevenheat
zeitlose Song-Klassiker, jazziger Swing und lateinamerikanische Musik laden zum Tanzen und Zuhören ein
Hof des Musikinstrumenten-Museums, Bienengarten 2

21.00 Uhr, Führung durch die Firma Gebr. Mönning Holzblasinstrumente GmbH 29
Pestalozzistraße 19

SONNTAG, 11. MAI 2025

9.00 Uhr, 1. Runde – Violine 61
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

9.00 Uhr, 1. Runde – Viola 61
Altes Schloß, Kirchstraße 20, OT Erlbach

10.00 - 14.00 Uhr, Frührschoppen 27
Mittlerer Markt, Markneukirchen

MONTAG, 12. MAI 2025

9.00 Uhr, 2. Runde – Violine 61
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

9.00 Uhr, 2. Runde – Viola 61
Altes Schloß, Kirchstraße 20, OT Erlbach

18.00 Uhr, Veranstaltung der Innung des Vogtländischen Musikinstrumentenhandwerks 29
Berggasthof Heiterer Blick, Oberer Berg 54, Markneukirchen

DIENSTAG, 13. MAI 2025

9.00 Uhr, 2. Runde – Violine 61
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

9.00 Uhr, 2. Runde – Viola 61
Altes Schloß, Kirchstraße 20, OT Erlbach

10.00 – 16.00 Uhr, Tag der offenen Tür 30
Institut für Musikinstrumentenbau,
Klingenthaler Straße 42, 08267 Zwota

19.00 Uhr, Blaskonzert „Trompetenglanz und Orchesterzauber“ 35
Blasorchester Markneukirchen, Gerd Fischer (Trompete)
Leitung: Olaf Wolfram, Florian Walther
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

MITTWOCH, 14. MAI 2025

- 9.00 Uhr, 3. Runde – Violine** 61
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16
- 9.00 Uhr, 3. Runde – Viola** 61
Altes Schloß, Kirchstraße 20, OT Erlbach
- 10.00 und 13.00 Uhr, Tag der offenen Tür** 30
mit Rundgängen durch die Villa Merz
Studiengang Musikinstrumentenbau der Westsächsischen
Hochschule Zwickau (FH), Adorfer Straße 38 (Villa Merz)
- 14.30 Uhr, Schauführung in den Erlebniswerkstätten** 28
Erlebniswelt Musikinstrumentenbau, Johann.-Seb.-Bach-Straße 13

DONNERSTAG, 15. MAI 2025

- 19.00 Uhr, Orchesterfinale – Violine** 37
Erstplatzierte des Wettbewerbes
Begleitung: Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach
Leitung: Simon Edelmann • Moderation: Beatrice Schwartner
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

FREITAG, 16. MAI 2025

- 19.00 Uhr, Orchesterfinale – Viola** 39
Erstplatzierte des Wettbewerbes
Begleitung: Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach
Moderation: Beatrice Schwartner
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

SAMSTAG, 17. MAI 2025

- 13.30 Uhr, Schauführung im Historischen Sägewerk** 30
Historisches Sägewerk, Trobitzsch 14
- 19.00 Uhr, Preisträgerkonzert** 41
Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbes
Begleitung: Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach
Leitung: Simon Edelmann
Moderation: Beatrice Schwartner
Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

SONNTAG, 18. MAI 2025

- 9.30 Uhr, Musikalischer Festgottesdienst**
Ev.-luth. Kirche St. Nicolai

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Ministerpräsident des Freistaates Sachsen und Schirmherr des Internationalen Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

einen Musikwettbewerb über Jahrzehnte zu organisieren, ihn auf musikalisch hohem und höchstem Niveau zu halten, ihm kontinuierlich neue Freunde zu gewinnen und die Verantwortung gut in jeweils neue Hände zu geben, ist eine große Leistung und ein großer Verdienst!

Dafür sage ich ein herzliches Dankeschön an alle, die dem Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen über die Zeit seines 60jährigen Bestehens verbunden waren und bleiben.



Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer.

© Foto: photothek.net/Sächsische Staatskanzlei

In Markneukirchen treffen sich musikalische und handwerkliche Virtuosität. Beide Sparten bringen es nur dann zu höchster Qualität, wenn sich Menschen ihnen mit Herz und Hand verschreiben. Nebenbei und halbherzig gelingt weder im Handwerk noch in der Musik irgendetwas.

Das ist ein hoher Anspruch.

Auf der anderen Seite steht ein besonderes Glück des Gelingens.

Ein vollendetes Werkstück, das im Instrumentenbau einen unverwechselbaren Klang entfaltet, für einen Musiker zum treuen Begleiter wird und vielen Menschen Freude macht, ist schon ein besonderer Dank für die investierte Mühe. Für Musikerinnen und Musiker verhält es sich ganz ähnlich.

Den Klang zu erreichen, den man als Maßstab anerkennt. Musizieren, wie die Musik gemeint ist. Menschen damit beglücken und trösten. Das ist der Lohn für jahrelanges Üben und die Beharrlichkeit, wenn es mal langsamer vorangeht. Ich bewundere das zutiefst.

Als Ministerpräsident und Schirmherr des Internationalen Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen bin ich froh und stolz, dass beide Künste - Handwerk und Musik - bei uns in langer Tradition verankert sind und zum Alltag so vieler Menschen gehören.

In einer Zeit, in der neue Technologien vieles verändern und das politische Weltgeschehen viele Menschen verunsichert, stehen Handwerk und Musik für die ein oder andere ewig gültige Erfahrung: Üben bringt weiter. Beharrlichkeit zahlt sich aus. Gemeinsamer Musikgenuss ist durch nichts zu ersetzen. Freude macht zuversichtlich.

Darin fühlen sich Musikerinnen und Musiker aller Generationen und Nationen verbunden. Und sie können sich auf die Treue ihres Publikums verlassen.

Und es ist sehr gut, dass Menschen diese Erfahrung in Sachsen machen können, in Stadt und Land, und nicht nur im Falle des Vogtlandes in landschaftlich besonders reizvoller Umgebung.

Wie fest der Wettbewerb in der Region verankert ist und von regionalen Akteuren unterstützt wird, zeigt sich auch daran, dass sie gemeinsam Geldpreise in Höhe von 31.000 Euro möglich machen.

Wenn das sechste Jahrzehnt sich vollendet mit der Teilnahme von 161 jungen Musikerinnen und Musikern aus 36 Ländern; mit Georgien und Brasilien zwei neue Länder im Reigen begrüßt werden können und sogar von den fernen Philippinen alle Fächer abgedeckt werden, spricht das für die Qualität des Wettbewerbs und darf von Organisatoren, Jurymitgliedern und dem Publikum durchaus als Vertrauensbeweis verstanden werden.

Allen Musikerinnen und Musikern wünsche ich eine erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb. Den Jurymitgliedern danke ich für ihr Engagement für die Profis von morgen. Allen, die in den Zuschauerreihen Platz nehmen, wünsche ich unvergessliche Stunden und danke auch Ihnen, dass Sie den Musikerinnen und Musikern ein geneigtes Publikum sind.



Michael Kretschmer

Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

DAS GRÖSSTE KULTURFESTIVAL

28. Chursächsischer Sommer

IN DER EUROPÄISCHEN BÄDERREGION

HIGHLIGHTS IM KÖNIG ALBERT THEATER BAD ELSTER 2025



DIE FLEDERMAUS *Operette* · 16.05.



CABARET *Musical* · 23.05.



BEST OF BROADWAY · 09.06.



IM WEISSEN RÖSSL *Operette* · 11.06.



DIE VIER JAHRESZEITEN · 15.06.



DER FREISCHÜTZ *Oper* · 20.06.

NATUR
THEATER



EINE ALPENSINFONIE *Konzert* · 27.06.

NATUR
THEATER



CONCILIUM MUSICUM WIEN · 03.08.



MORITZBURG ORCHESTER · 21.08.



CARMINA BURANA *Sommerklassik* · 22.08.

NATUR
THEATER



OBOENZAUBER *Symphoniekonzert* · 12.09.



ANATEVKA *Musical* · 26.09.

Tickets & Infos

+ 49 (0) 37437 53900 · www.chursaechsische.de

Generalmusikdirektor der Staatsoper Berlin und Schirmherr des Internationalen Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen

Liebe Musikfreunde,

der renommierte Musikwettbewerb in Markneukirchen feiert dieses Jahr sein 60. Jubiläum: Generationen von Musikerinnen und Musikern haben hier ihr Können unter Beweis gestellt und Jury sowie Publikum begeistert!

Auch 2025 werden wieder junge Talente aus aller Welt in der traditionsreichen Instrumentenbaustadt eintreffen, um sich einer hochkarätig und international besetzten Jury zu präsentieren.

Ich selbst habe als junger Mann Bratsche gespielt und bin diesem Instrument daher sehr verbunden. Ich freue mich, dass sie – neben der Violine – in diesem Jahr erneut ausgeschrieben ist und damit auch das weniger bekannte Repertoire für Viola zu hören sein wird.

Ich gratuliere dem Wettbewerb sehr herzlich zu seinem runden Jubiläum und wünsche allen Wettbewerbsteilnehmern viel Erfolg und Freude beim Musizieren!

Ihr



Christian Thielemann
Generalmusikdirektor der
Staatsoper Berlin



Christian Thielemann.

© Foto:Matthias Creutziger



**Musik ist Gefühl –
und wir fühlen mit.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Musik verbindet Menschen – genau wie wir als starke regionale Bank.

Wir setzen uns für Kultur und junge Talente ein, denn musikalische Leidenschaft verdient Unterstützung.

Viel Erfolg allen Künstlerinnen und Künstlern!

Gemeinsam. Regional. Stark.

**Volksbank
Vogtland-Saale-Orla eG** 

GRUSSWORT

Präsident des Internationalen Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen für Streichinstrumente

Gebrochene Zeit
Verlorene Wahrheit
Verrat für Silberlinge

Tönendes Licht verglimmt
in offener Wunde

Wer überwindet
Wer öffnet Türen
Wer zerschlägt die Zeit

Klänge unseres Wettbewerbes
Hoffnung auf eine bessere Welt

Verehrte Damen und Herren, freuen wir uns auf positive Zeichen unseres Jubiläumswettbewerbes. Bei uns umarmen sich Ukrainer und Russen, dieses Bild aus dem Jahr 2023 werde ich nie vergessen.

Mein Dank geht an Carola Schlegel und die Mitstreiter/innen in der Organisation, an die Stadt Markneukirchen und ihren Bürgermeister Toni Meinel, an das Land Sachsen.

Meinen hochverehrten Kolleginnen und Kollegen in den internationalen Juries danke ich von Herzen und ich danke jeder Teilnehmerin, jedem Teilnehmer!

Lassen Sie uns alle gemeinsam Zeichen setzen, auf der „Suche nach einer besseren Welt“ (Karl Popper).



© Foto: Aloisia Behrbohm

Ihr

Julius Berger

95,4MHz
Plauen

107,5MHz
Altenburg

103,8MHz
Markneukirchen

103,5MHz
Klingenthal

104,5MHz
Gera

88,2MHz
Auerbach

100,5MHz
Reichenbach

92,4MHz
Schleiz

VOGTLAND



RADIO

Hier sind Sie zu Hause!

Landrat des Vogtlandkreises

**Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
liebe Gäste des 60. Internationalen Instrumentalwettbewerbes
in Markneukirchen!
Liebe Vogtländerinnen und Vogtländer, verehrte Musikfreunde,**

es ist mir eine große Freude, Sie alle sehr herzlich in unserer Musikstadt Markneukirchen zum 60. Internationalen Instrumentalwettbewerb willkommen zu heißen. Im Mittelpunkt dieses besonderen Leistungsvergleiches stehen diesjährig die Instrumente Violine und Viola.



Landrat Thomas Hennig.

© Foto: Chris Gonz

Vom 08. bis 17. Mai 2025 werden 161 Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 15 und 29 Jahren ihr Können einer international hochkarätig besetzten Fachjury präsentieren.

Für die Teilnahme an diesem besonderen Leistungsvergleich haben die Talente mitunter einen weiten Weg auf sich genommen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reisen nicht nur aus Deutschland und der Europäischen Union an. Sie kommen aus 36 verschiedenen Ländern, von vier Kontinenten. Die weitesten Anreisen hatten Teilnehmer aus Brasilien, China, Südkorea, Japan und in diesem Jahr zum allerersten Mal von den Philippinen.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 60. Internationalen Instrumentalwettbewerbs wünsche ich bestmögliche Erfolge bei diesem renommierten und von der Fachwelt anerkannten Wettbewerb. Neben Geld- und Sachpreisen erwarten die jungen Musikerinnen und Musiker unter anderem auch Konzertengagements z. B. mit der Chursächsischen Philharmonie Bad Elster. Die Preisträger dieses Wettbewerbes haben stets beste Chancen für einen Aufstieg in die internationale Musikwelt. Ich lade Sie herzlich ein: Besuchen Sie die drei öffentlichen Wettbewerbsrunden in beiden Fächern sowie die abschließende Finalrunde mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach. Lauschen Sie den jungen Ausnahmetalenten beim Musizieren und genießen Sie wunderbare Konzerte. Nutzen Sie während der Instrumentalwettbewerbstage bitte auch die Möglichkeiten, mit unseren einheimischen Musikinstrumentenbaumeistern ins Gespräch zu kommen und ihnen in ihren Werkstätten über die Schultern zu schauen. Erfreuen Sie sich an den neu gestalteten Ausstellungen, erfahren Sie Wissenswertes in interessanten Vorträgen und lassen Sie sich bei Schauvorführungen von der 350-jährigen Handwerkstradition des Musikinstrumentenbaus begeistern.

Herzliche Grüße

Ihr



Thomas Hennig

Landrat des Vogtlandkreises

SAB

Sicherheitstechnik

www.sab-sicherheitstechnik.de





Anerkannte Errichterfirma für
Einbruch- / Brandmeldetechnik

08258 Markneukirchen

HEIMAT INKLUSIVE



SÄCHSISCHES BRAUHANDWERK SEIT 1857

  sternquellbrauerei

*Mein Vogtland-
mein Sternquell
Helles!*



© Foto: Lars Ecker



www.sternquell.de

STERNQUELL DES VOGTLANDS

Bürgermeister der Stadt Markneukirchen und Vorsitzender des Vereins „Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen e.V.“

Wie jedes Jahr steht Markneukirchen im Mai ganz im Zeichen der Musik. Zum Jubiläum des 60. Internationalen Instrumentalwettbewerbes stehen die Violine und die Viola im Mittelpunkt. Ich freue mich auf die vielen jungen Musiker aus 27 Ländern der Welt, die im musikalisch-künstlerischen Wettstreit ihr Können einer namhaften Professorenrjury präsentieren. Zum diesjährigen Instrumentalwettbewerb konnten 161 Teilnehmer zum Wettbewerb zugelassen werden, worüber ich mich besonders freue.



Toni Meinel, Bürgermeister der Stadt Markneukirchen.

Es ist für einen kleinen Ort wie Markneukirchen keine Selbstverständlichkeit, einen solch hochkarätigen Wettbewerb auszutragen. Dieser ist geprägt durch seine enge Verbindung zwischen Künstlern und Handwerkern.

Der Wettbewerb unterstützt es, den einmaligen Charme unseres schönen Ortes in die Welt hinauszutragen.

Dass unser Event einen festen Platz im weltweiten Wettbewerbskalender einnimmt, verdankt er seinem ausgesprochen hohen künstlerischen Niveau. Dafür sorgen zuallererst unsere beiden Präsidenten und eine hochkarätig besetzte Jury.

Wir freuen uns, wieder unseren Ministerpräsidenten Michael Kretschmer als Schirmherr begrüßen zu dürfen.

Unser Wettbewerb wäre ohne das Engagement und die vielfältige Unterstützung durch die einheimische Wirtschaft, regionale Institutionen und politische Verantwortungsträger nicht zu realisieren. Mein Dank gilt allen, die durch finanzielles, materielles und organisatorisches Zutun zum Erfolg des 60. Internationalen Instrumentalwettbewerbes beitragen.

Ich wünsche allen Beteiligten viel Freude, Erfolg und faire Entscheidungen bei den Auswahlprüfungen. Die Besucher können sich auf eine musikalische Weltreise mit prägenden Erinnerungen freuen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Toni Meinel', written in a cursive style.

Toni Meinel
Bürgermeister der Stadt Markneukirchen



SEIDL

Violine · Viola · Cello

Instrumente für Talente

Fürth

Ferdinand Seidl, Geigenbaumeister · Marktplatz 3, 90762 Fürth

Tel: +49 (0)1738807873 · ferdinand@seidlgeigen.de

Markneukirchen

Ekkard Seidl, Geigenbaumeister · Gartenstr. 9, 08258 Markneukirchen

Tel: +49 (0)37422 2420 · klang@seidlgeigen.de

www.seidlgeigen.de

ERÖFFNUNGSKONZERT

FREITAG, 9. MAI 2025

19.30 Uhr, Musikhalle

Sinfoniekonzert

zur Eröffnung des 60. Internationalen
Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen 2025



Sinfonieorchester Markneukirchen beim Eröffnungskonzert 2023

© Foto: Daniel Hoffmeyer

Sinfonieorchester Markneukirchen

Chor des Gymnasiums Markneukirchen, bestehend aus dem
musisch-künstlerischen Profil der Klassen 9 und 10 sowie dem
Musik-Kurs der Jahrgangsstufe 11

Choreinstudierung: Erik Emmanuel Wohlrab

Leitung: Matthias Spindler (Foto rechts)

Solisten: Cristina Gómez Godoy (Oboe,
2. Preisträgerin IIW 2010);
Patrick Hollich (Klarinette,
3. Preisträger IIW 2014);
Achille Fait (Horn,
1. Preisträger IIW 2022);
David Spranger (Fagott,
1. Preisträger IIW 2018);
Nele Hufenbach (Klavier)



Matthias Spindler

© Foto: Ellen Liebner



Chor des Gymnasiums Markneukirchen

© Foto: Foto-AG des Gymnasiums Markneukirchen

PROGRAMM

Ludwig van Beethoven
(1770-1827)

Fantasie für Klavier, Chor und
Orchester c-Moll op. 80

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756-1791)

Sinfonia concertante für
vier Bläser Es-Dur KV 297b

Ludwig van Beethoven
(1770-1827)

Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21

Tickets: VVK: 16 € / 13 €; AK: 18 € / 15 €

Schüler:innen, Studierende 5,- €

freier Eintritt für Wettbewerbsteilnehmer

SOLISTEN

CRISTINA GÓMEZ GODOY (OBOE)

„Werke von Mozart und Strauss, die die Ohren verzaubern“ - mit diesen Worten wurde das Debütalbum von Cristina Gómez Godoy vom BBC Music Magazin mit 5 Sternen ausgezeichnet.

Unter dem Label Warner Classics veröffentlichte sie im Februar 2022 ihr Album "Mozart and Strauss Oboe Concertos" mit dem West-Eastern Divan Orchestra & Daniel Barenboim, welches von Kritikern hoch gelobt wurde.

Godoy startet die Saison 2023/24 mit zahlreichen Erfolg versprechenden Auftritten, darunter Konzerte als Solistin mit dem Tonhalle-Orchester Zürich, dem Orquesta Sinfónica de Castilla y León, sowie dem Real Orquesta Sinfónica de Sevilla und



© Foto: May Circus

dem Orquesta Sinfónica de Navarra. Darüber hinaus wurde sie vor 3 Jahren zum ECHO >>Rising Star<< gekürt. Bis Dezember 2023 war sie im Rahmen des Konzertformats „Junge Wilde“ am Konzerthaus Dortmund zu erleben.

Gómez ist als Solistin und Kammermusikerin auf internationalen Bühnen zu Gast. 2019 gab sie ihr Konzertdebüt in der Carnegie Hall und im Pierre-Boulez-Saal mit dem Pianisten Michail Lifits.

Zu den jüngsten Höhepunkten ihrer Karriere gehören Auftritte als Solistin mit dem BBC Scottish Symphony Orchestra, den Festival Strings Lucerne, dem Saarländischen Staatsorchester sowie dem Orquesta Simfònica de Barcelona und dem Orquesta Sinfónica de la Región de Murcia.

Frühere Solokonzerte wurden auch mit dem West-Eastern Divan Orchestra, dem Helsinki Philharmonic Orchestra, dem Orchestra Sinfónica do Estado de São Paulo, der Polnischen Kammerphilharmonie Sopot, dem Münchner Kammerorchester und dem Philharmonischen Orchester Stettin aufgeführt.

Cristina musiziert häufig mit Künstlern wie Daniel Barenboim, Guy Braunstein, Pablo Ferrández, Mario Häring, Radek Baborák, Sophie Dervaux, Sara Ferrández, dem Calidore String Quartet, dem Streichquartett der Staatskapelle Berlin und dem Castalian String Quartet.

Des Weiteren ist sie in renommierten Festivals zu hören, wie beispielsweise dem Ravinia Festival (USA), dem Lucerne Festival, dem Rheingau Musik Festival, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, Liceo de Cámara XXI, dem East Neuk Festival und dem Jerusalem International Chamber Music Festival. Sie gastiert ebenfalls regelmäßig in international bekannten Konzertsälen, unter anderem in der Elbphilharmonie, der Philharmonie de Paris, im Mozarteum, im Konzerthuset Stockholm, der Philharmonie Berlin, dem Sage Gateshead, der Kölner Philharmonie, im Barbican Centre, in der Philharmonie Luxembourg, im Müpa Budapest, im Bozar Brussels, im Casa da Música in Porto, dem L'Auditori und Palau de la Música in Barcelona sowie dem Auditorio Nacional in Madrid und im Wiener Musikverein.

Cristina Gómez wurde 1990 in Linares (Spanien) geboren und erhielt ihre musikalische Ausbildung an den Konservatorien von Linares, Jaén und Sevilla. Gleichzeitig wurde sie im frühen Alter von 14 Jahren an der Academia de Estudios Orquestales in der Barenboim-Said Akademie aufgenommen.

Ihr Studium absolvierte sie an der Hochschule für Musik und Theater Rostock.

Sie ist Preisträgerin des 60. Internationalen ARD-Musikwettbewerbs einschließlich des BR-Klassik-Preises und erhielt 2010 beim Interna-



Jens Paulus
Bogenmachermeister

*Meisterbögen
für alle Streichinstrumente
in der 4. Generation*

Egerstraße 45
D-08258 Markneukirchen
Tel. (037422) 30 91
Fax (037422) 4 75 33

www.paulusbogen.com

tionalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen einen 2. Preis. Seit 2013 ist Gómez Solo-Oboistin der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Daniel Barenboim. Darüber hinaus hat sie seit Oktober 2015 einen Lehrauftrag an der Universität der Künste Berlin.

PATRICK HOLLICH (KLARINETTE)

Patrick Hollich erlernte das Klarinettenspiel bei Prof. Anton Hollich, studierte anschließend an der Musikhochschule Stuttgart und schloss seinen Master an der Universität der Künste Berlin ab. Er gewann erste Bundespreise bei „Jugend musiziert“, ist mehrfacher Preisträger renommierter Wettbewerbe, u.a. des internationalen Lions-Club-Wettbewerbes, des 49. Internationalen Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen und des Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Wettbewerbs Berlin. Von 2014 bis 2015 war er Akademist der Karajan-Stiftung bei den Berliner Philharmonikern und seit 2015 ist er stellvertretender Solo-Klarinetist des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg.



ACHILLE FAIT (HORN)



Achille Fait wurde 1998 in Rovereto (Italien) geboren. Im Alter von 13 Jahren erhielt er seinen ersten Hornunterricht. Derzeit studiert er bei Professor Jörg Brückner an der Hochschule für Musik in Weimar.

Bei verschiedenen Gelegenheiten trat er mit Orchestern und Kammermusikformationen auf, darunter das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, das WDR Sinfonieorchester, das Gewandhausorchester Leipzig, die Staatskapelle Berlin, das Konzerthausorchester Berlin, die Düsseldorfer Symphoniker, das European Union Youth Orchestra, das Gustav Mahler Jugendorchester und das BBC Philharmonic Orchestra.

2022 gewann er das Probespiel für die Academy an der Staatskapelle Berlin, wurde erster Preisträger beim Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen und beim Horn-Wettbewerb der Lieksa Brass Week in Finnland. Seit August 2023 ist Achille Fait Solohornist des Gürzenich Orchesters Köln.

DAVID SPRANGER (FAGOTT)

David Spranger bekam seinen ersten Fagottunterricht im Alter von 13 Jahren am Musikgymnasium Schloss Belvedere in Weimar. Er begann sein Studium an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar bei Prof. Frank Forst und wurde in dieser Zeit als Stipendiat in die Hans und Eugenia Jütting-Stiftung sowie in die Oscar und Vera Ritter-Stiftung aufgenommen.

Anschließend setzte David Spranger das Studium bei David Tomàs in Barcelona und später bei ihm an der Hochschule für Musik in Karlsruhe fort. Weiterhin studierte er bei Georg Klütsch an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln, wo er 2016 sein Masterstudium abschloss. Bereits während des Studiums trat er solistisch mit der Jenaer Philharmonie und der Staatskapelle Weimar auf.

David Spranger war langjähriges Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie. Er war zwei Spielzeiten als Stellvertretender Solofagottist im Beethoven Orchester Bonn tätig, bevor er 2015 Solo-Fagottist im Rotterdam Philharmonic Orchestra wurde. So konnte er bereits mit Dirigenten wie Yannick Nézet-Séguin, Lahav Shani, Daniel Barenboim, Paavo Järvi, Herbert Blomstedt, Semyon Bychkov und Valery Gergiev zusammenarbeiten. Seit 2020 ist David Spranger Erster Solo-Fagottist im NDR Elbphilharmonie Orchester in Hamburg.

Als Gast spielt er regelmäßig u.a. im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Royal Concertgebouw Orchestra, Konzerthausorchester Berlin und in der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Seit 2019 ist er außerdem Mitglied im Orchester der Bayreuther Festspiele.

Neben verschiedenen solistischen und kammermusikalischen Tätigkeiten gibt David Spranger auch Meisterkurse im In- und Ausland und hat einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Lübeck. Er ist außerdem Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe, u.a. gewann er im Jahr 2018 den 1. Preis beim Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen.



NELE HUFENBACH (KLAVIER)

Ihren ersten Klavierunterricht erhielt Nele mit vier Jahren. Zwei Jahre später erspielte sie sich beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ die Höchstpunktzahl. Als mehrfache Preisträgerin und Sonderpreisträgerin bundesweiter Wettbewerbe nimmt sie regelmäßig an Meisterkursen in Deutschland und Österreich teil, um weitere Erfahrungen zu sammeln. Nele erhielt im Jahr 2023 das „Junge Mozartstipendium“ der Sächsischen Mozartgesellschaft sowie ein Stipendium der Thüringer Kulturstiftung. Engagiert bereichert sie die Konzerte der Musikschule Vogtland. Seit dem Jahr 2021 zählt Nele zu den BegabtenSchülern des Freistaates Sachsen und erzielte auch mit



ihrem Zweitinstrument, der Querflöte, zahlreiche Preise bei verschiedenen Wettbewerben. Derzeit besucht sie die neunte Klasse des Gymnasiums, wirkt aktiv im Jugendchor mit und belegt das Fach Gesang in der Musikschule. An der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig erhält Nele zusätzlichen Unterricht im Hauptfach Klavier. Weiterer Förderunterricht kommt ihr im Fach Querflöte in Weimar zuteil. In ihrer Freizeit treibt Nele sehr gern Sport und ist aktives Mitglied im Sportverein, Sektion Gerätturnen. Zum Entspannen widmet sich die 15-jährige dem Malen und beschäftigt sich gern mit ihren beiden Katzen, die ihr ans Herz gewachsen sind. Erste Erfahrungen als Solistin mit einem Orchester durfte sie im Alter von neun Jahren mit der Vogtland Philharmonie sammeln. Mit großer Begeisterung bereitete sich Nele auf den heutigen Tag vor und freut sich, zum wiederholten Mal gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Markneukirchen musizieren zu dürfen.

MUSIKINSTRUMENTEN- MUSEUM MARKNEUKIRCHEN



Besuchen Sie eines der ältesten Musikinstrumenten-Museen der Welt und bestaunen Sie Kuriositäten und Einzelstücke der Handwerkskunst im Instrumentenbau. Sehen Sie Musikinstrumente aus 5 Jahrhunderten und erleben Sie eine musikalische Weltreise in unserem Weltmusik-Garten (April – Oktober).

Musikinstrumenten-Museum
Bienengarten 2, 08258 Markneukirchen
Telefon 037422 2018
info@museum-markneukirchen.de

www.museum-markneukirchen.de



KONZERT

SAMSTAG, 10. MAI 2025

19.30 Uhr, Scheune Gerber-Hans-Haus, Markneukirchen, Trobitzschen 14

Gemeinschaftskonzert

des Mandolinen- und Gitarrenensembles Markneukirchen und des Männerchors Markneukirchen im Rahmen der Museumsnacht

Das **Mandolinen- und Gitarrenensemble Markneukirchen** wurde von Margot Geilsdorf (1940–2022) gegründet und 25 Jahre geleitet. Nach einer längeren Pause treffen sich die Spielerinnen wieder zum gemeinsamen Musizieren und werden bei Konzerten von Ursula Dietzsch und Christa Fietz aus Zwickau (Mandoline/ Bassgitarre) sowie Heike Sandner (Flöte) und Jaroslav Kočarnik (Gitarre) unterstützt. Zur Museumsnacht stehen konzertante, folkloristische und vogtländische Stücke im Programm.



© Foto: Albrecht Wunderlich

Der **Männerchor Markneukirchen (MCM)** ist seit über 30 Jahren Teil der Kantorei St. Nicolai. Er singt aber nicht nur zu Gemeindeveranstaltungen, sondern auch zu Festen, Feiern, Verabschiedungen, Einführungen, in anderen Kirchgemeinden und Jubiläen im Vogtlandkreis. Sogar in der Landeshauptstadt Dresden sang er im Alten Schlachthof und im Taschenbergpalais. Derzeit besteht er aus 14 singenden Männern und ist offen für weitere interessierte Sänger. Für den



Abend im Gerber-Hans-Haus haben die Sänger um Christfried Eger einen Auszug ihres Repertoires vorbereitet, das von Werken der Renaissance über Spirituals bis hin zu launigen Titeln der Comedian Harmonists und bekannten Volksliedern reicht.

Eintritt im Rahmen der Museumsnacht:

Erwachsene 8 €, Kinder bis 14 Jahre frei,

Jugendliche (bis 18 Jahre), Azubis, Studierende, BFD,

Schwerbehinderte (GdB mdst. 90%) und ihre Begleitperson 4 €



ADLER-APOTHEKE

Grit Zahn

Apothekerin • Heilpraktikerin

Homöopathie- und Ernährungsberatung

Oberer Markt 19 • 08258 Markneukirchen • Telefon 037422 / 2371 • Fax 7183



Bäckerei

Hermann Roth

Bismarcksraße 6
08258 Markneukirchen
Tel. 03 74 22 / 20 39

Backspezialitäten

*Das Haus der vogtländischen
Gastlichkeit im Musikwinkel.*

**Berggasthof
"Heiterer Blick"**

Oberer Berg 54 Tel.: 037422-2695
08258 Markneukirchen info@heiterer-blick.de

www.heiterer-blick.de

Geprüfter Finanzanlagenfachmann nach § 34f
Einmalanlagen od. Sparpläne

..... kompetent erklären, das ist Beratung private
unkompliziert handeln, das ist Betreuung u. gewerbliche
Versicherungen,
Finanzanlagen



Straße des Friedens 28
08258 Markneukirchen

Telefon 037422 46044 · www.braun-vma.de

FRÜHSCHOPPEN

SONNTAG, 11. MAI 2025

10.00 - 14.00 Uhr Mittlerer Markt, Markneukirchen



Frühschoppen mit den Dreiländereck-Musikanten

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Veranstalter: Neikirng e.V.

Bei schlechtem Wetter fällt der Frühschoppen aus.



*B*ad Brambacher – so rein wie die
ursprüngliche Natur des Vogtlandes und
so vielfältig wie der Geschmack der Menschen.

Genießen Sie Schluck für Schluck
Premium-Geschmack in Premium-Optik!

Von der Natur zum Menschen



www.bad-brambacher.de

MITTWOCH, 7. MAI 2025, 14.30 UHR

MITTWOCH, 14. MAI 2025, 14.30 UHR

Erlebniswelt Musikinstrumentenbau - Johann-Sebastian-Bach-Straße 13

Schauvorführung in den Erlebniswerkstätten

mit freiem Eintritt für Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer

DONNERSTAG, 8. MAI 2025, AB 18.00 UHR

UND FREITAG, 9. MAI 2025, AB 18.30 UHR

MONTAG, 12. MAI 2025, AB 9.00 UHR

Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16

Musikinstrumentenausstellung

(Änderungen vorbehalten!)

SAMSTAG, 10. MAI 2025, 17.00 UHR

Scheune Gerber-Hans-Haus, Trobitzsch 14

Eröffnung der Sonderausstellung HAMMIG-MÖNNIG - 300 Jahre Instrumentenbau in der Familie Hammig und 150 Jahre Gebrüder Mönnig

Sonderausstellung im Rahmen von
I-Na-Reg - Identität - Namen - Region geöffnet bis 29.03.2026

IfM – Institut für
Musikinstrumentenbau e.V.



- » Forschung für den Musikinstrumentenbau
- » Schallschutz
- » Beurteilung von Holz



ifm

Klingenthaler Str. 42
08267 Zwota/Sachsen
Tel. +49(0)37467 23481
Fax +49(0)37467 23483
post@ifm-zwota.de
www.ifm-zwota.de

SAMSTAG, 10. MAI 2025, 18.00 - 24.00 UHR

**Musikinstrumenten-Museum und Scheune Gerber-Hans-Haus –
Bienengarten 2 / Trobitzschen 14**

Museumsnacht

Eintritt: Erwachsene 8 €, Kinder bis 14 Jahre frei,
Jugendliche (bis 18 Jahre), Azubis, Studierende, BFD,
Schwerbehinderte (GdB mdt. 90%) und
ihre Begleitperson 4 €

SAMSTAG, 10. MAI 2025, 18.30 UHR

**Weltmusikgarten des Musikinstrumenten-Museums
Bienengarten 2**

Klangerlebnisse mit Percussion

Eintritt im Rahmen der Museumsnacht

SAMSTAG, 10. MAI 2025, 20.00 UHR

Hof des Musikinstrumenten-Museums, Bienengarten 2

Hof-Musik mit dem Duo Sevenheat

Zeitlose Song-Klassiker, jazziger
Swing und lateinamerikanische
Musik laden zum Tanzen und
Zuhören ein.



SAMSTAG, 10. MAI 2025, 21.00 UHR

Firma Gebr. Mönning Holzblasinstrumente GmbH, Pestalozzistr. 19

Führung durch die Werkstätten



MONTAG, 12. MAI 2025, 19.00 UHR

Berggasthof "Heiterer Blick", Oberer Berg 54

Musik, Handwerk und Wissenschaft im Austausch

Begegnung mit vogtländischen Handwerksmeistern des
Streichinstrumentenbaus und der Musikwissenschaftlerin
Monika Lustig zum Thema "Der vogtländische Geigenbau im Spiegel
erhaltener Instrumente, Dokumente und Lehrbücher".

Veranstaltung der Innung des vogtländischen Musikinstrumentenhandwerks

DIENSTAG, 13. MAI 2025, 10.00 – 16.00 UHR

Institut für Musikinstrumentenbau, Klingenthaler Str. 42, 08267 Zwota

Tag der offenen Tür

mit Vorstellung des Instituts und Rundgängen durch die Labore

MITTWOCH, 14. MAI 2025, 10.00 UND 13.00 UHR

Studiengang Musikinstrumentenbau der
Westsächsischen Hochschule Zwickau (FH), Adorfer Straße 38

Tag der offenen Tür

mit Rundgängen durch die Villa Merz und Einblicken in die Werkstätten

SAMSTAG, 17. MAI 2025, 13.30 UHR

Historisches Sägewerk – Trobitzsch 14

Schauvorführung im Historischen Sägewerk

Musikinstrumentenbau studieren

Bachelor **Zupf- und Streichinstrumentenbau**
Master **Akustik und Technologie des Musik-**
instrumentenbaus

Musikinstrumentenbau Markneukirchen
www.fh-zwickau.de/aks/musikinstrumentenbau

Adorfer Str. 38
08258 Markneukirchen
Telefon 0375 536-1880



WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences



60 Jahre Internationaler Instrumentalwettbewerb

Der heutige Internationale Instrumentalwettbewerb Markneukirchen hat seine Wurzeln in einem Geigerwettbewerb, der erstmals 1950 auf Anregung des Markneukirchner Dirigenten, Komponisten und Musikpädagogen Günter Wendel stattfand.

Bereits beim ersten Wettbewerb konnten sich die Gewinner über Markneukirchner Instrumente (eine Meistergeige und einen Meisterbogen) als Preise freuen. Fand der Wettbewerb zunächst auch nur an einem Abend mit gerade einmal drei Teilnehmern statt, wuchs er doch rasch, wurde bereits zwei Jahre später zeitlich auf zwei Tage ausgeweitet und um eine Solistenkategorie für weitere Fächer außer Geige sowie eine Musikinstrumentenausstellung ergänzt.

1956 fand der Geigerwettbewerb vorerst zum letzten Mal statt, doch die Idee eines Musikwettbewerbes, der junge Musiker in die Stadt der Musikinstrumentenbauer einlädt, wurde 9 Jahre später erneut aufgegriffen. So wurde mit dem Geigerwettbewerb 1966 der Grundstein für die bis heute andauernde Reihe der Musikwettbewerbe in Markneukirchen gelegt.

Bereits 1968 wurde das Fach Waldhorn in das Wettbewerbsprogramm aufgenommen, 1970 der Wettbewerb erstmals für zwei Instrumente ausgeschrieben (zwischen 1972 und 1990 teilweise bis zu vier Fächer pro Jahr) und bald auch für bis dahin international solistisch wenig beachtete Instrumente wie Kontrabass (ab 1975) und Tuba (ab 1980).



Früheste Aufnahme von Preisträgern eines Markneukirchner Violinwettbewerbs. V.l.n.r.: Jürgen Pilz (1. Preis), Klaus Burmeister (3. Preis), Annemarie Erdmann (5. Platz), Katalin Adamosi-Reibiger (2. Preis), Marion Mühlmann (3. Preis).



DIE MEISTER DER INNUNG DES VOGTLÄNDISCHEN MUSIKINSTRUMENTENHANDWERKS MARKNEUKIRCHEN

gegründet /
established **1677**

THE GUILD OF MUSICAL INSTRUMENT
MAKERS OF MARKNEUKIRCHEN

Streichinstrumente, Bögen String instruments, Bows

Marko Ackert • Kontrabassbaumeister
Reinhard Bönsch • Geigenbaumeister
Bernd Hiller • Geigenbaumeister
Daniel Hiller • Geigenbaumeister
Willi Hoyer • Bogenbaumeister
Udo Kretzschmann • Geigenbaumeister
Stefan Kreul • Meisterwerkstatt für Cellobau
Gerd Mallon • Streichinstrumentenbau
Ratz & Pschera GmbH • Bogenbau
Klaus & Frank Schlegel • Geigenbaumeister
Ekkard Seidl • Geigenbaumeister
Klaus & Karin Wunderlich • Geigenbaumeister

Metallblasinstrumente Brasswind Instruments

Benjamin Kain • Zylindermaschinenbau GmbH
Christian Knopf • Metallblasinstrumentenmachermeister
Werner Chr. Schmidt • Mundstücke und Metallblasinstrumente
Stephan Schmidt • HSM Metallblasinstrumente
Helmut & Stephan Voigt • Metallblasinstrumentenbau
Instrumentenbau Jürgen Voigt GmbH & Co. KG
Bernhard Willenberg • Metallblasinstrumentenmachermeister
Gerhard Wolfram • Metallblasinstrumentenbaumeister

Saiten, Etuis, Zubehör Strings, Cases, Accessories

Reiner Wilfer • Zubehör für Zupf- und Streichinstrumente
Wolfgang Frank • Catgut und Darmsaiten
Optima Musiksaiten GmbH - Claudia Schneider
Holger Götz • Etuis für Musikinstrumente

Zupfinstrumente und Harmonikas Plucked instruments and Harmonicas

Markus Frank Dietrich • Zupfinstrumentenmachermeister
Armin u. Mario Gropp GbR • Zupfinstrumentenbaumeister
Bruni Jacob • Zupfinstrumentenmachermeisterin
Torsten Preuß • Preuß - Guitars
Horst Wünsche Zupfinstrumentenbau KG
Robert Wallschläger • Handzuginstrumente Carlsfeld

Holzblasinstrumente Woodwind Instruments

Philipp Hammig & Aug.-Rich. Hammig OHG • Böhmflötenbau
Jürgen Kornick • Holzblasinstrumentenmachermeister
Gunnar Meinel • Holzblasinstrumentenmachermeister
Anfried Reidel • Holzblasinstrumentenmachermeister
Bernd Renz • Holzblasinstrumentenmachermeister
Jochen Schmidt • Holzblasinstrumentenmachermeister

Voigt brass
MEISTER JÜRGEN VOIGT • GERMANY

**Metallblasinstrumente
aus Meisterhand. Seit 1988.**

Neubau von Posaunen,
Trompeten und Sonder-
instrumenten

Reparatur von Metall-
blasinstrumenten

Bernhard Plos

*Synchron Stage
Orchester Vienna*



voigtbrass · www.voigt-brass.de · contact@voigt-brass.de
Gewerbepark 22 · 08258 Markneukirchen · +49 (0) 37422 400 800

BLASKONZERT

DIENSTAG, 13. MAI 2025

19.00 Uhr, Musikhalle Markneukirchen

Trompetenglanz und Orchesterzauber

Ein Konzert mit Gerd Fischer (Trompete)
und dem Blasorchester Markneukirchen

Leitung: Olaf Wolfram, Florian Walther

Solist: Gerd Fischer (Trompete)
2. Preisträger IIW 1986

Moderation: Hanna Voigt



Das Blasorchester Markneukirchen lädt zum Festkonzert anlässlich des 60. Internationalen Instrumentalwettbewerbes. Strahlende Klänge werden das Publikum in einem vielseitigen Programm verzaubern. Als Solist ist der in Markneukirchen aufgewachsene Gerd Fischer zu Gast.

Gerd Fischer ist Trompeter im MDR-Sinfonieorchester. 1986 war er selbst Preisträger beim Internationalen Instrumentalwettbewerb und startete anschließend seine Karriere, die ihn unter anderem zum Leipziger Gewandhausorchester, den Münchner Sinfonikern und zum Sinfonieorchester des MDR führte.

© Foto: Nuria Millas



**Tickets: VVK 16,- / 13,- €; AK 18,- / 12,- €;
Schüler:innen/Studierende 5,- €**



Oliver Bergner ETUIBAU



**Badesteig 17
08258 Markneukirchen**

Tel./Fax. +49 (0) 37422 / 6370

www.etuibau-bergner.de

info@etuibau-bergner.de

AUTOHAUS
SCHÜLER

Wenn es um Ihr Auto geht



SKODA
Service



Nutzfahrzeuge

Falkenstein · Oelsnitz · Wilkau-Haßlau · Plauen

Michael Mönig

Bogenmachermeister
Anerkannter Kunsthandwerker

**Violin-, Viola-, Cello- und Bassbogen
sowie sämtliche Reparaturen**

Oberer Berg 13
D-08258 Markneukirchen

Telefon 037422 - 2115

info@moennigbogen.de | www.moennigbogen.de



FINALE (I)

DONNERSTAG, 15. MAI 2025

19.00 Uhr, Musikhalle Markneukirchen

Finale Fach Violine

mit den Erstplatzierten des Wettbewerbes

Pflichtstück:

Ludwig van Beethoven

Violinkonzert in D-Dur op. 61

Begleitung:

Vogtland Philharmonie

Greiz/Reichenbach

Leitung:

Simon Edelmann

Moderation:

Beatrice Schwartner

Eintritt: 5,00 €; für Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer freier Eintritt



Ziyu He (1. Preisträger) mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von David Marlow im Violinen-Finale 2015.

© Foto: Ellen Liebner

ELEGANCE.



THE NEW GEWA AIR 2.8 VIOLA CASE

Anya Dambeck
Assistant Principal Viola, Staatskapelle Dresden

GEWA
MADE IN GERMANY

f gewastrings
@ gewastringsofficial
g gewastrings
// gewastrings.com

More
Info



FINALE (II)

FREITAG, 16. MAI 2025

19.00 Uhr, Musikhalle Markneukirchen

Finale Fach Viola

mit den Erstplatzierten des Wettbewerbes

Wahlpflichtstücke:

W. A. Mozart

Konzert in A-Dur KV 622

F. A. Hoffmeister

Konzert D-Dur

Carl Stamitz

Konzert D-Dur

Begleitung:

Vogtland Philharmonie

Greiz/Reichenbach

Moderation:

Beatrice Schwartner

Eintritt: 5,00 €; für Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer freier Eintritt.



Diyang Mei (1. Preisträger) mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von David Marlow im Viola-Finale 2017.

© Foto: Ellen Liebner

Dr. Jacob & Kollegen

STEUERBERATER PartG mbB



STEUERBERATUNG
JACOB

Wir sind für Sie da.

Wernitzgrüner Straße 1
08258 Markneukirchen
Tel. 037422 551-0, Fax 55199
info@steuerberatung-jacob.de

www.steuerberatung-jacob.de

robotron® V
VOCUS

IHR SYSTEMHAUS VOR ORT

- Planung, Beschaffung, Installation und Support von IT-Infrastrukturen
- Standard-Software und individuelle Programmierung
- kommunale Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Personalabrechnung

**Computer- und
Softwaresysteme GmbH**
Wiesenstraße 14
08258 Markneukirchen
www.vocus.de



SAMSTAG, 17. MAI 2025

19.00 Uhr, Musikhalle Markneukirchen

Preisträgerkonzert

des 60. Internationalen Instrumentalwettbewerbes
Markneukirchen 2025 mit den Preisträgerinnen und Preisträgern in den
Fächern Violine und Viola

Das Preisträgerkonzert mit den Bestplatzierten in beiden Fächern
bildet den Höhepunkt des Wettbewerbes.



Preisverleihung 2015.

© Foto: Ellen Liebner



Yasuka Morizono mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach.

© Foto: Ellen Liebner

Programm der Preisträger

auf dem Programm u.a.:

L. v. Beethoven	Violinkonzert in D-Dur op. 61 und
W. A. Mozart	Konzert in A-Dur KV 622 oder
F. A. Hoffmeister	Konzert D-Dur oder
Carl Stamitz	Konzert D-Dur

sowie weitere Werke aus dem Wettbewerbsprogramm.

Begleitung:	Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach
Leitung:	Simon Edelmann
Moderation:	Beatrice Schwartner

Tickets: VVK: 16 € / 13 €; AK: 18 € / 15 €
Schüler:innen, Studierende 5,- €



Markneukirchen
Erlbach



TOURISMUSBÜRO MARKNEUKIRCHEN

Trobitzschen 14 · 08258 Markneukirchen

Telefon 037422 / 40775
tourismusbuero@markneukirchen.de

Das gibt es zu entdecken: Historisches Sägewerk, Stadtgeschichtsausstellung, Altes Handelskontor

Vom Baumstamm bis zum Geigenboden – historische Sägen in Aktion!
Nur mit Führung möglich, u. a. am SA, 17. Mai 2025, 13.30 Uhr.

„Neigschaut aff Neikirng“ – 1000 Jahre Stadtgeschichte
... auf 100 m² erzählt anhand von Fotos, Filmen und Interviews.

Eventim Vorverkauf

Wählen Sie aus Hunderten von
Veranstaltungen Ihre Tickets und
kaufen Sie sie direkt bei uns.

Mehr Infos hier:
www.markneukirchen.de



Pianosalon Kirst

Meisterbetrieb

Piano Flügel Cembalo

www.pianokirst.de | tasteninstrument@gmx.net

Verkauf Service Stimmen Reparatur Vermietung

Tel. 03741/520736

Fax. 03741/4047322

Funk. 0170/8956263

Inh. Olaf Kirst

Obere Endestraße 5

08523 Plauen

(Nähe Johanniskirche/Altmarkt)



- Schnittblumen und Topfpflanzen
- Hochzeitsfloristik
- Dekorationen aller Art

Inhaber Katrin Geipel

Roter Markt 8 · 08258 Markneukirchen · Telefon/Fax: 03 74 22 / 4 86 60

www.blumen-rotermarkt.de



Druck & Veredelung

Gewerbepark 24
08258 Markneukirchen
www.vogtlanddruck.de



Wir machen Papier lebendig!

KÖNIG BETCHER

VIOLINE-VIOLA-CELLO

www.koenig-betcher.de



MANUFAKTUR FÜR HOCHKARÄTIGE SAITEN
Gefertigt in liebevoller Handarbeit

MANUFACTORY FOR HIGH QUALITY STRINGS
Lovingly handcrafted

Lenzner Saitenmanufaktur OHG ◊ An der Schule 18 ◊ 08258 Markneukirchen
info@lenzner-strings.de ◊ www.lenzner-strings.de



Musikinstrumente & Zubehör
Ihr Groß- und Fachhandel für
Streichinstrumente, Bögen und Zubehör

Schützenstraße 27
08258 Markneukirchen
info@migma-eg.de
T 037422 2341



www.facebook.com/migma.gemossenschaft
www.instagram.com/migma-eg/

www.migma-eg.de



**60. Internationaler
Instrumentalwettbewerb
Markneukirchen
8. – 17. Mai 2025**

Schirmherren des Internationalen

Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen

Michael Kretschmer – Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Christian Thielemann - Generalmusikdirektor der Staatsoper Unter den Linden

Präsident des Internationalen

Instrumentalwettbewerbes Markneukirchen für Blasinstrumente

Professor Christian Lampert

Präsident des Internationalen Instrumentalwettbewerbes

Markneukirchen für Saiteninstrumente

Professor Julius Berger

INTERNATIONALE JURY - VIOLINE

Vorsitz:

Prof. Paul Roczek	Österreich
Prof. Jakub Jakowicz	Polen
Prof. Min Kim	Südkorea
Prof. Stephan Picard	Deutschland
Prof. Eduard Schmieder	USA
Prof. Gerhard Schulz	Österreich
Prof. Hanna Weinmeister	Schweiz/Österreich

INTERNATIONALE JURY - VIOLA

Vorsitz:

Prof. Barbara Westphal	Deutschland
Prof. Katarzyna Budnik	Polen
Prof. Lena Eckels	Deutschland
Prof. Françoise Gneri	Frankreich
Prof. Pauline Sachse	Deutschland
Prof. German Tcakulov	Russland
Prof. Simone von Rahden	Deutschland

Änderungen vorbehalten!




LARSEN STRINGS AS

	 LARSEN STRINGS II Cannone[®] VIOLIN Gold
Violin Set	

 E-A-Me-sa	 A-B-La	 D-III-Be	 G-P-Set
--	---	---	--

A unique touch of luxury.

TEILNEHMER:INNEN VIOLINE

Zugelassene Teilnehmer:innen
für den 60. Internationalen Instrumentalwettbewerb
Markneukirchen 2025

– Fach Violine –

Nr.	Nachname	Vorname	Wohnort
1	Abdiev	Sherzod	Neuchâtel (Schweiz)
2	Bartholomäi	Lucie	München (Deutschland)
3	Bogić	Veronika Mona	Beograd (Serbien)
4	Bosenius	Emily	Wuppertal (Deutschland)
5	Chang	Sung-Chi	Hsinchu (Taiwan)
6	Chassagnon-Kovmir	Adrian	Montreuil (Frankreich)
7	Chen	Fiona Zhonghan	Salzburg (Österreich)
8	Chen	Zhangbo	Berlin (Deutschland)
9	Chung	Hoyle	Seoul (Südkorea)
10	Chung	Josephine	Berlin (Deutschland)
11	Chung	Wonbeen	München (Deutschland)
12	Chyun	Sooyoung	Salzburg (Österreich)
13	Cnockaert	Edith	Huizingen (Belgien)
14	Deng	Corina	Philadelphia (USA)
15	Emson	Amber	London (Großbritannien)
16	Ernst	Hans Henning	München (Deutschland)
17	Fraguas Amor	Jose Luis	Pont Du Casse (Frankreich)
18	Fukuda	Ririka	Wien (Österreich)
19	Galano	Kristine Clair Uchi	Cincinnati (USA)
20	Gmelin	Konrad	Stockdorf (Deutschland)
21	Goldberg	Alexander	Brooklyn (USA)
22	Gybel	Annissa	Rungsted Kyst (Dänemark)
23	He	Li	Peking (China)
24	Hekimoglu	Alara	Lausanne (Schweiz)
25	Huang	Pei-Jhen	Taipeh (Taiwan)
26	Ivanyan	Arevik	Wien (Österreich)
27	Jarocka	Emilia	Białystok (Polen)
28	Kalashnikova	Alisa	Moskau (Russland)
29	Kammerlander	Jakob	Hannover (Deutschland)
30	Kaneko	Yungi	Stuttgart (Deutschland)
31	Kinomura	Mai	Lübeck (Deutschland)
32	Kitagawa	Kotoha	München (Deutschland)
33	Klingelschmitt	Céleste	Pantin (Frankreich)
34	Koss	Cord	München (Deutschland)
35	Kuo	Chih-En	Berlin (Deutschland)
36	Lee	Woohee	Leipzig (Deutschland)
37	Lewis	Nathalie	Hannover (Deutschland)
38	Li	Zhangdi	Hannover (Deutschland)
39	Liu	Tianyou	Shanghai (China)
40	Liu	Yiming	Salzburg (Österreich)
41	Lu	Sonja	Berlin (Schweiz)

Nr.	Nachname	Vorname	Wohnort
42	Marrero Martínez	Carla	München (Deutschland)
43	Menzel	Eliane	Zetel (Deutschland)
44	Meyer	Elena	Hannover (Deutschland)
45	Milenkovic	Teofil	Terre d'Adige (Italien)
46	Moriuchi	Hatsune	Mannheim (Deutschland)
47	Nakagawa	Sakura	Karlsruhe (Deutschland)
48	Nakamura	Yukino	Poing (Deutschland)
49	Noh	Hee Seung (Angela)	Berlin (Deutschland)
50	Pakhmutova	Regina	Moskau (Russland)
51	Perl	Anna	Wien (Österreich)
52	Priori	Leonardo	Calvagese d. Riviera (Italien)
53	Pustula	Alicja	Sion (Schweiz)
54	Ruubel	Miia	Wien (Österreich)
55	Saito	Aoi	Berlin (Deutschland)
56	Samarasekara	Andrew	London (Großbritannien)
57	Schibilsky	Jona	Berlin (Deutschland)
58	Scudeller	Elisa	Mareno di Piave (Italien)
59	Shutko	Mariia	Lübeck (Deutschland)
60	Smeu	Petre Abraham	Oroso (Spanien)
61	Sosa	Charlotte	Weimar (Deutschland)
62	Starc	Annika	Kirchzarten (Deutschland)
63	Teng	Ming-Chun	Köln (Deutschland)
64	Tóth	Kristóf	Budapest (Ungarn)
65	Vasileuski	Yury	Wien (Österreich)
66	Wang	Hanbo	New York (USA)
67	Wang	Jinyu	Peking (China)
68	Wee	Jaewon	Seoul (Südkorea)
69	Wehrmeyer	Mascha	Neuss (Deutschland)
70	Weissbecker	Alexandra	Berlin (Deutschland)
71	Yamakage	Raika	Wien (Österreich)
72	Yang	Sarah	Wuppertal (Deutschland)
73	Yoshida	Kaoruko	Wien (Österreich)
74	Zhang	Xiangyun	Wiesbaden (Deutschland)
75	Zhang	Zhixin	Zürich (Schweiz)
76	Zhao	Yinan	Peking (China)
77	Zhu	Wei	Baltimore (USA)

OFFIZIELLE KORREPETITORINNEN UND KORREPETITOREN – VIOLINE

Ja Yeon Kang

Kira Ratner

Änderungen vorbehalten.

L'Étoile Royal

THE QUEEN OF CASES



bam
l'original

Fait Main en France • Hand Made in France

www.bamcases.com

TEILNEHMER VIOLA

Zugelassene Teilnehmerinnen und Teilnehmer für den 60. Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen 2025

- Fach Viola -

Nr.	Nachname	Vorname	Wohnort
1	Accogli	Elena	London (Großbritannien)
2	Ahafonov	Oleksandr	Lausanne (Schweiz)
3	Bernier	France	Oslo (Norwegen)
4	Brunner	Henriette	Salzburg (Österreich)
5	Du	Junya	Peking (China)
6	Enna	Marcello	Dresden (Deutschland)
7	Feng	Jingkai	Detmold (Deutschland)
8	Ferriz	Héctor	Madrid (Spanien)
9	Fossnes	Njord Kárason	Oslo (Norwegen)
10	Fransozo	João	Madrid (Spanien)
11	Furuichi	Sara	Kanagawa (Japan)
12	Fuse	Kairi	München (Deutschland)
13	Garrigues	Nicolas	New Haven CT (USA)
14	Ge	Chang	Berlin (Deutschland)
15	Ginestet	Adèle	Paris (Frankreich)
16	Guérin	Lise	Berlin (Deutschland)
17	Guillén García	Carla	Mannheim (Deutschland)
18	Hristova	Vanesa	London (Großbritannien)
19	Huang	Wanxinyi	New Haven (USA)
20	Isaacs	Brian	Berlin (Deutschland)
21	Jacobshagen	Conrad	Leipzig (Deutschland)
22	Jang	Jimin	Berlin (Deutschland)
23	Jiang	Yihe	Detmold (Deutschland)
24	Josifoski	Andjela	Tartegnin (Schweiz)
25	Kamanga	Lior	Luzern (Schweiz)
26	Kaniel	Liron	Zürich (Schweiz)
27	Karch	Urszula	Warschau (Polen)
28	Kasai	Hiroki	Madrid (Spanien)
29	Kim	JunHeon	Seoul (Südkorea)
30	Kim	Sujin	Weimar (Deutschland)
31	Ko	Yen-Yu	München (Deutschland)
32	Konishi	Mao	Berlin (Deutschland)
33	Kuessner	Elena	Berlin (Deutschland)
34	Lahr	Dongin	Bremen (Deutschland)
35	Lavignolle	Oriane	Zürich (Schweiz)
36	Le Faure	Antonin	Pantin (Frankreich)

Nr.	Nachname	Vorname	Wohnort
37	Lee	Yechan	Detmold (Deutschland)
38	Lee	Yoona	Köln (Deutschland)
39	Leray	Gatien	Thionville (Frankreich)
40	Liu	Shuchen	Peking (China)
41	Liu	Xinyu	Shanghai (China)
42	Maeyama	An	Kyoto (Japan)
43	Malmor	Dorota	Katowice (Polen)
44	Mardaleishvili	Giorgi	Wien (Österreich)
45	Martinez Rivero	Eira	Leipzig (Deutschland)
46	Meyer Khaiat	Eden	Berlin (Deutschland)
47	Moreau	Coline	Paris (Frankreich)
48	Ng	Sok Kun	Macau (China)
49	Ni	Hanwen	Berlin (Deutschland)
50	Odé	Ingrid	Helsinki (Finnland)
51	Oh	Hyunmin	Lüneburg (Deutschland)
52	Ortmann	Bennet	Leipzig (Deutschland)
53	Palecka	Julia	Berlin (Deutschland)
54	Planat	Lénaëlle	St-Egreve (Frankreich)
55	Poniszowski	Szymon	Warschau (Polen)
56	Pozdniakovas	Alexander	Turku (Finnland)
57	Qu	Yunrui	Berlin (Deutschland)
58	Rodrigues	Filipa	Köln (Deutschland)
59	Rudnicki	Igor	Koszalin (Polen)
60	Sandvoss	Tilman	Basel (Schweiz)
61	Shi	Jiliang	Salzburg (Österreich)
62	Shin	JungAhn	Berlin (Deutschland)
63	Shin	Soolim	Goyang-si (Südkorea)
64	Shirres	Ruby	Salzburg (Österreich)
65	Sitte	Jasper	Lübeck (Deutschland)
66	Skibiński	Maciej	Rzgów (Polen)
67	Soyer	Ali Mirza	Antwerpen (Belgien)
68	Stieve	Arnold	Berlin (Deutschland)
69	Stromberg	Anna-Christine	Salzburg (Österreich)
70	Thevoz	Antoine	Penthalaz (Schweiz)
71	Udovychenko	Ivan	Ecublens (Schweiz)
72	Usberti	Carla	Vaterstetten (Deutschland)
73	Valishin	Denis	München (Deutschland)
74	Viktorova	Viktorija	Kopenhagen (Dänemark)
75	Wang	Jiaying	München (Deutschland)
76	Wang	Zhefeng	Peking (China)
77	Wawrowska	Julia	Zürich (Schweiz)
78	Wieczerek	Michał	Tuszów Narodowy (Polen)
79	Xu	Shuhan	Berlin (Deutschland)
80	Yu	Junyuan	Warschau (Polen)

Nr.	Nachname	Vorname	Wohnort
81	Zeng	Yujie	Salzburg (Österreich)
82	Zhang	Zihan	Peking (China)
83	Zhou	Jinglin	New York (USA)
84	Zhou	Xunyu	Frankfurt a. Main (Deutschl.)
85	Zschocke	Silas	Berlin (Deutschland)

OFFIZIELLE KORREPETITORINNEN UND KORREPETITOREN – VIOLA

Prof. Andreas Hecker
 Flore Merlin Flaine
 Mana Oguchi

Änderungen vorbehalten.

SINFONIMA[®]

sinfonima.de

Versicherung für klassische Musik.



Mannheimer Versicherung AG
 Augustaanlage 66 · 68165 Mannheim
 Telefon 06 21. 4 57 80 00
sinfonima@mannheimer.de



f



UNTERRICHTSANGEBOTE

der Abteilung Markneukirchen / Klingenthal

Musikalische Bildungsstätte für Kinder, Jugendliche + Erwachsene

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

BLOCKFLÖTE | FLÖTE | TROMPETE
 HORN | SAXOPHON | KLARINETTE
 VIOLINE | GITARRE | KEYBOARD
 POSAUNE | TENORHORN
 KLAVIER | GESANG

MITWIRKUNG IN
 VERSCHIEDENEN
 ENSEMBLES



037422
2463

08258 Markneukirchen
 Johann-Sebastian-Bach-Straße 13
markneukirchen@musikschule-vogtland.de

www.musikschule-vogtland.de

LÄNDERSPIEGEL

Internationaler Instrumentalwettbewerb
Markneukirchen 2025 • Violine • Viola

Staatsangehörigkeiten der zugelassenen Teilnehmer:innen für den 60. Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen 2025

Länderspiegel	Violine	Viola
Armenien	1	
Australien	1	1
Belgien	1	
Brasilien		1
Bulgarien		1
China	12	19
Dänemark	1	
Deutschland	15	8
Estland	1	
Finnland		2
Frankreich	2	9
Georgien		1
Großbritannien	2	
Israel		1
Italien	2	2
Japan	9	6
Kanada	3	1
Lettland		1
Norwegen		1
Österreich		1
Philippinen	1	
Polen	2	8
Portugal		1
Rumänien	1	
Russland	2	1
Schweiz	1	2
Serbien	2	1
Spanien	2	3
Südkorea	6	9
Taiwan	4	1
Türkei	1	1
Ukraine	1	2
Ungarn	1	
USA	1	1
Usbekistan	1	
Weißrussland	1	

77 Teilnehmer
27 Länder

85 Teilnehmer
26 Ländern

Insgesamt 162 Teilnehmer aus 36 Ländern von 4 Kontinenten.

Violine & Viola



PREISTRÄGER IM FACH VIOLINE 2015 (v.l.n.r.)

- 3. Preisträgerin: Yasuka Morizono
- 4. Platz: Misako Akama
- 2. Preisträger: Shuichi Okada
- 1. Preisträger: Ziyu He



PREISTRÄGER IM FACH VIOLA 2017 (v.l.n.r.)

- 3. Preisträger: Sejune Kim
- 2. Preisträgerin: Karolina Errera
- 1. Preisträger: Diyang Mei

© Fotos: Ellen Liebner

Oboe & Posaune



PREISTRÄGER IM FACH OBOE 2024 (v.l.n.r.)

3. Preisträgerin: Seongye Ma
1. Preisträgerin: Raquel Pérez-Juana Rodríguez
2. Preisträger: João Silva



PREISTRÄGER IM FACH POSAUNE 2024 (v.l.n.r.)

1. Preisträger: Botond Drahos
2. Preisträger: Tim Ouwejan
3. Preisträger: Gonçalo Nova

© Fotos: Daniel Hoffmeyer

VIOLINE

1. Preis: **7.000 €**

Verein Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen

2. Preis: **5.000 €**

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

3. Preis: **3.500 €**

Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG und Verein Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen

1. PREISTRÄGER:IN

Markneukirchner Oscar

Verein Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen

Konzertengagement mit der Chursächsischen Philharmonie im König Albert Theater Bad Elster

Chursächsische Veranstaltungen GmbH Bad Elster

Max-Reger-Preis in Höhe von 1.000 Euro für die beste Interpretation von Präludium und Fuge in d-Moll op. 117 Nr. 6 für Violine solo von Max Reger

Max-Reger-Institut, Karlsruhe

GEWA Air 2.1 Violinkoffer

GEWA music

Evah Pirazzi Gold Satz G-Gold Kolophonium Evah Pirazzi Gold PIRASTRO KorferRest LUNA

Pirastro GmbH

persönliche Online-Saitenberatung mit Dr. Thomas Zwieg (Leitung Produktentwicklung Larsen Strings)

Larsen Strings

Jahreskontingent an Larsen-Saiten

Larsen Strings

2. PREISTRÄGER:IN

Evah Pirazzi Gold Satz G-Gold Kolophonium Evah Pirazzi Gold

Pirastro GmbH

3. PREISTRÄGER:IN

**Evah Pirazzi Gold Satz G-Gold
Kolophonium Evah Pirazzi Gold**
Pirastro GmbH

ALLE PREISTRÄGER:INNEN

**je einen Violin-Koffer der Marke „BAM“
je einen Satz Thomastik-Saiten
je ein Accessory Bundle**
C.A. Götz jr., Markneukirchen

je eine Ausgabe „Spiegel im Spiegel“ von Arvo Pärt
Universal Edition

je ein Gutschein im Wert von 50 Euro
Paganino KG

je ein Buch „Weltweit“ von Tim Hofmann
Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen e.V.

ALLE TEILNEHMER:INNEN

**je ein Testpaket mit Goldbrokat E-Saiten, u.a. Original Heifetz,
Premium, Premium Brassed, Premium 24K GOLD**
OPTIMA Musiksaiten, Markneukirchen

je ein Einkaufsgutschein in Höhe von 10 Euro
EDEKA Meißner, Markneukirchen

je ein Gutschein im Wert von 10 Euro
Paganino KG

VIOLA

1. Preis: **7.000 €**

Verein Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen

2. Preis: **5.000 €**

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

3. Preis: **3.500 €**

MERKUR PRIVATBANK und Verein Internationaler Instrumental-
wettbewerb Markneukirchen

1. PREISTRÄGER:IN

Markneukirchner Oscar

Verein Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen

**Konzertengagement mit der Chursächsischen Philharmonie im
König Albert Theater Bad Elster**

Chursächsische Veranstaltungen GmbH Bad Elster

GEWA Air 2.8 Violakoffer

GEWA music

Evah Pirazzi Gold Satz C Stahlkabel/Wolfram

Kolophonium Evah Pirazzi Gold

PIRASTRO KorfkerRest LUNA für Viola

Pirastro GmbH

**persönliche Online-Saitenberatung mit Dr. Thomas Zwiig
(Leitung Produktentwicklung Larsen Strings)**

Larsen Strings

Jahreskontingent an Larsen-Saiten

Larsen Strings

2. PREISTRÄGER:IN

Evah Pirazzi Gold Satz C Stahlkabel/Wolfram

Kolophonium Evah Pirazzi Gold

Pirastro GmbH

3. PREISTRÄGER:IN

Evah Pirazzi Gold Satz C Stahlkabel/Wolfram

Kolophonium Evah Pirazzi Gold

Pirastro GmbH

ALLE PREISTRÄGER:INNEN

je einen Viola-Koffer der Marke „BAM“

je einen Satz Thomastik-Saiten

je ein Accessory Bundle

C.A. Götz jr., Markneukirchen

je eine Ausgabe „Spiegel im Spiegel“ von Arvo Pärt

Universal Edition

je ein Gutschein im Wert von 50 Euro

Paganino KG

je ein Buch „Weltweit“ von Tim Hofmann

Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen e.V.

ALLE TEILNEHMER:INNEN

je ein Einkaufsgutschein in Höhe von 10 Euro

EDEKA Meißner, Markneukirchen

je ein Gutschein im Wert von 10 Euro

Paganino KG

EIN(E) PREISTRÄGER:IN IM FACH VIOLINE ODER VIOLA

PUBLIKUMSPREIS

Violin- oder Violabogen eines vogtländischen

Bogenmachermeisters

im Wert von bis zu 2.500 Euro

Sparkasse Vogtland



BTHVN #9
Vogtland Philharmonie: Beethovens Neunte

Ludwig van *Beethoven*

Freitag, 03.10.25, 18⁰⁰
Musikhalle Markneukirchen
Tickets in vielen Vorverkaufsstellen und bei Eventim

Fachmännisch. Gekonnt. Meisterhaft.

VORBEREITUNGSKURS

**MUSIKINSTRUMENTENMACHER-
MEISTER TEILE I UND II**

10. April 2026 bis 3. April 2027
Teilzeit in Markneukirchen

KONTAKT

Elfi Krieger

Telefon: 03741 1605-24

e.krieger@hwk-chemnitz.de

HWK-CHEMNITZ.DE

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



WETTBEWERBSABLAUF

Violine Wettbewerbslokal: Musikhalle Markneukirchen
An der Musikhalle 16, 08258 Markneukirchen

Viola Wettbewerbslokal: „Altes Schloß“ Erlbach
Kirchstraße 20, 08258 Markneukirchen Ortsteil Erlbach

Datum	Musikhalle Markneukirchen VIOLINE	Altes Schloß Erlbach VIOLA
MI, 07.05.2025	Anreise der Teilnehmenden bis 18.00 Uhr	
DO, 08.05.2025	Proben in beiden Fächern	
DO, 08.05.2025	Empfang zur Eröffnung mit Auslosung der Auftrittsfolge der Wettbewerbsteilnehmer beider Fächer und Vorstellung der internationalen Jury	19.00 Uhr (Foyer Musikhalle)
FR, 09.05.2025	Erste Runde	9.00 Uhr
SA, 10.05.2025	Erste Runde	9.00 Uhr
SO, 11.05.2025	Erste Runde	9.00 Uhr
MO, 12.05.2025	Zweite Runde	9.00 Uhr
DI, 13.05.2025	Zweite Runde	9.00 Uhr
MI, 14.05.2025	Dritte Runde	9.00 Uhr
DO, 15.05.2025	Finale Violine mit Orchester	19.00 Uhr (Musikhalle)
FR, 16.05.2025	Finale Viola mit Orchester	19.00 Uhr (Musikhalle)
SA, 17.05.2025	Preisträgerkonzert	19.00 Uhr (Musikhalle)

Änderungen vorbehalten!

TERMINE

INTERNATIONALER INSTRUMENTALWETTBEWERB MARKNEUKIRCHEN

VIOLINE - VIOLA
8. bis 17. Mai 2025

HORN - TUBA
7. bis 16. Mai 2026

VIOLINE - KONTRABASS
20. bis 29. Mai 2027

Änderungen vorbehalten!

Kartenvorverkauf:

Tourismusbüro Markneukirchen
Trobitzschen 14
08258 Markneukirchen / Deutschland
Tel.: +49(0)37422 – 40775 * Fax: +49 (0)37422 – 40774
E-Mail: tourismusbuero@markneukirchen.de

und online über eventim.de.

IMPRESSUM

Redaktion:

Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen e.V.
Am Rathaus 2,
08258 Markneukirchen / Deutschland
Tel.: +49(0)37422 – 41161 und 41160 * Fax: +49 (0)37422 – 41169
E-Mail: Instrumentalwettbewerb@markneukirchen.de
Internet: www.instrumental-competition.de

Gestaltung:

chapó | design & marke

Druck mit freundlicher Unterstützung durch:

Vogtland Druck & Computersatz GmbH, Markneukirchen



Besondere Momente erleben

Fühlen Sie die Musik.

Musik verbindet und erfreut uns. Musik schafft es, den Augenblick auf eine besondere Weise zu erleben. Weil uns das Wohl unserer Mitmenschen wichtig ist, fördern wir viele Musikevents in der Region. Und wir unterstützen große und kleine Talente in Musikvereinen. Mehr zu unserem Engagement erfahren Sie unter [sparkasse-vogtland.de](https://www.sparkasse-vogtland.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Vogtland

*Wir sind stolze Unterstützer
des Wettbewerbs.*

Goetz

C.A. Götz jr. GmbH

**!VIEL / GOOD
GLÜCK / LUCK!**

C.A. Götz jr. GmbH, Landwüster Str. 17, 08258 Märkneukirchen
Contact@CAGoetzjr.com, www.CAGoetzjr.com